

Amtliches **Mitteilungsblatt**

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden:
Bad Tennstedt, Ballhausen, Blankenburg, Bruchstedt,
Haussömmern, Hornsömmern, Kirchheilingen, Klettstedt,
Kutzleben, Mittelsömmern, Sundhausen, Tottleben und Urleben
mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden

Jahrgang 21

Freitag, den 23. Dezember 2011

Nummer 25



www.badtennstedt.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende entgegen.

Es ist die Zeit, in der wir das Jahr noch einmal Revue passieren lassen und an die Momente zurück denken, die uns im letzten Jahr bewegt und unser Leben beeinflusst haben.

In den 13 Gemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft sind wir trotz aller Schwierigkeiten auch 2011 wieder ein gutes Stück vorangekommen. Daran haben Sie durch Ihre Mitarbeit, Ihr Engagement in den Orten, in Vereinen und Verbänden oder einfach nur im täglichen Miteinander einen wesentlichen Anteil. Dafür möchte ich mich auch im Namen aller Bürgermeister unserer Mitgliedsgemeinden ganz herzlich bedanken.

Verbinden möchte ich diesen Dank mit der Bitte, sich auch in Zukunft dafür einzusetzen, das Leben in unseren Gemeinden lebenswerter und bunter zu gestalten. Im nächsten Jahr feiert die Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt ihr 20jähriges Jubiläum und wir wollen das selbstverständlich auch gebührend feiern.

Das Festwochenende wird vom 29. Juni bis zum 01. Juli stattfinden und ich möchte Sie schon heute zu den Veranstaltungen ganz herzlich einladen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nutzen Sie die Weihnachtsfeiertage um sich zu erholen und zu entspannen. Freuen Sie sich auf die Zeit mit Ihren Lieben, mit Ihrer Familie, Ihren Kindern.

Weihnachten, die Zeit des Schenkens, sollte sich aber nicht nur auf materielle Dinge beschränken. Schenken Sie Zeit, Verständnis und liebe Worte, bieten Sie Trost und Hilfe an und denken Sie dabei auch an Menschen, die allein sind und keine Angehörigen mehr haben.

Ich wünsche Ihnen allen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für Sie und Ihre Lieben im kommenden Jahr.

David Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender
sowie die Bürgermeister

Jörg Klupak, Bad Tennstedt
Uwe-Karsten Saalfeld, Ballhausen
Jörn Sola, Blankenburg
Walter Montag, Bruchstedt
Denis Voigt, Haussömmern,
Heinz Schröter, Hornsömmern
Klaus Schwarzkopf, Kirchheilingen
Jörg Freytag, Klettstedt
Karsten Schmidt, Kutzleben
Silva Rückbeil, Mittelsömmern
Jürgen Ehrlich, Sundhausen
Steffen Mörstedt, Tottleben
Wolfgang Liedel, Urleben

Redaktionsschluss

für das nächste Mitteilungsblatt ist

am Dienstag, dem 10. Januar 2012, 18.00 Uhr

im Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt, Rathaus, Zimmer 7.

Die E-Mail-Adresse für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt lautet:
mitteilungsblatt@vg.badtennstedt.de

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe:

Polizei	110
Feuer/Rettungsdienst	112
Hufelandkrankenhaus Bad Langensalza	03603/8550

Rettungsdienste:

Rettungsleitstelle Mühlhausen	03601/19222
Polizeiinspektion Bad Langensalza	03603/8310
Polizeiinspektion Mühlhausen	03601/4510
Kontaktbereichsbeamter, Herr Guttulströd	036041/41939

Versorgungsbetriebe:

Energie:

E.ON Thüringer Energie
(auch bei Störungen) 0180 2 69 69 61

Erdgas:

bei Störungen: 0800/6 86 11 77

Trinkwasser:

Verbandswasserwerk Bad Langensalza
während der Dienstzeiten 03603/84070
außerhalb der Dienstzeiten 03603/840730

Abwasser:

AZV „Mittlere Unstrut“
Hüngelsgasse 13
99947 Bad Langensalza 03603/ 84070

Für die Gemeinden Kutzleben/Lützensömmern

Trinkwasser: 0800/0725175

Abwasser: 0800/3634800

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda

Bahnhofstr. 28

99610 Sömmerda

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:

Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr Im Rathaus, Zimmer 18

Ärztlicher Notdienst

für den Altkreis Bad Langensalza

Im Hufeland-Klinikum Bad Langensalza steht eine Anlaufpraxis für alle gefährigten Patienten, **die akut erkrankt sind**, zur Verfügung.

Diese Anlaufpraxis ist zu folgenden Zeiten geöffnet und ärztlich besetzt:

Montag, Dienstag und Donnerstag	19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	16.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Dringende Hausbesuche sind unter der Rufnummer **0180 5884123120** (eventuell 112) anzumelden.

Der Hausbesuchsdienst sollte jedoch nur angefordert werden, wenn die gesundheitlichen Einschränkungen so erheblich sind, dass ein Aufsuchen des Arztes in der Notdienstzentrale im Hufeland-Klinikum Bad Langensalza nicht möglich ist.

Zusätzlich zum allgemeinen Notdienst ist ein **augenärztlicher** Notdienst mit dem Bereich Mühlhausen eingerichtet.

Die Telefonnummer sowie die Praxisanschrift des diensthabenden Augenarztes kann über die Rettungsleitstelle des Unstrut-Hainich-Kreises **03601-19222** (eventuell 112) erfragt werden.

Notfalldienst für den Bereich Bad Tennstedt, Herbsleben

Montag, Dienstag, Donnerstag

16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Gerade Kalenderwoche

Mo.: Dr. med. Kley
 Die.: Dr. med. Arand
 Do.: Dipl. Med. Funke

Ungerade Kalenderwoche

Dipl. Med. Beylich
 Dipl. Med. Kämpf
 Dr. med. Klemmer

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Schmerzpatienten wenden sich bitte an folgende Service-Nummer:

01805-908077

oder unter www.zahnarzt-notdienst.de steht eine Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung.

Öffnungszeiten Apotheken:**Rats-Apotheke in Bad Tennstedt**

Tel. 036041-57048

Montag, Dienstag, 08.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag
 Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Apotheke in Kirchheilingen

Tel. 036043-70216

Montag bis Freitag 08.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 - 13.00 Uhr

**Amtlicher Teil****Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes**

Das Einwohnermeldeamt hat zwischen den Feiertagen wie folgt geöffnet:

Dienstag, den 27.12.2011 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
 und 13.30 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag, den 29.12.2011 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
 und 13.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag, den 30.12.2011 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch, den 28.12.2011 bleibt das Einwohnermeldeamt geschlossen.

Atzrott
 Gemeinschaftsvorsitzender

Nichtamtlicher Teil**Veranstaltungsplan 2012**

Wir bitten die Vereine, Einrichtungen und Institutionen unserer Verwaltungsgemeinschaft, uns die geplanten Veranstaltungen mitzuteilen, um unseren Bürgern und Gästen auch im Jahr 2012 wieder einen Veranstaltungsplan zur Verfügung stellen zu können. Wir bemühen uns, diesen Veranstaltungsplan ständig aktuell zu halten und zu erweitern.

Bitte versuchen Sie Terminüberschneidungen, besonders bei Veranstaltungen von überregionalem Interesse, zu vermeiden.

Nutzen Sie die kostenlose Werbung für Ihre Veranstaltungen und teilen Sie uns bitte die Termine mit!

(Telefon SG Kultur/Fremdenverkehr, 036041-38026 oder baerbel.sola@vgbadtennstedt.de oder an webmaster@badtennstedt.de)

Hier die Veranstaltungen, die bereits jetzt fest stehen:

28. Januar Fröhliche Spinnstube im Haus des Gastes
 Bad Tennstedt - Beginn 14.00 Uhr

03. bis
 05. Februar „4 x 11 Jahre SCV“
 03.02. 20.11 Uhr 1. Prunksitzung in
 Sundhausen

04.02. 18.11 Uhr 2. Prunksitzung
 05.02. 15.00 Uhr Kinderfasching
 Rosenmontagsumzug in Bad Tennstedt

20. Februar
 28. April bis

01. Mai Feiern in den Mai mit Maibaumstellen auf dem Rathausplatz Bad Tennstedt
30. April Countryabend des Sportvereins Sundhausen
 20 Uhr/Saal Sundhausen
13. Mai Eröffnung Bad Tennstedter Musiksommer und Veranstaltungen zum Deutschen Walking-Tag /Anwasern sowie Seniorensportfest des Kreises
25. bis
 28. Mai Sundhäuser Pfingstfest mit Maibaum Stellen, Pfingsttanz, Ständchen usw.
22. bis
 24. Juni Maienfest in Sundhausen
29. Juni bis
 01. Juli Veranstaltungen zu „20 Jahre VG“ und zum Heimat- und Brunnenfest in Bad Tennstedt
08. Sept. Konzert mit „Tenöre 4 You in der Gottesackerkirche „St. Nicolai“ in Bad Tennstedt - Beginn 19.30 Uhr
09. Sept. Veranstaltungen zum „Tag des offenen Denkmals“ in verschiedenen Orten der VG, u. a.:
 Hoffest auf dem Edelhof in Mittelsömmern
 Backhausfest in Blankenburg
16. Sept. Abschluss des Bad Tennstedter Musiksommers
19. bis
 21. Oktober Kirmes in Sundhausen
08. Dez. Seniorenweihnachtsfeier der Verwaltungsgemeinschaft
12. Dez. Weihnachtliche Veranstaltung mit den Kindereinrichtungen der VG auf dem Rathaussaal in Bad Tennstedt

Veranstaltungen des Unstrut-Hainich-Kreises

(zur Information und Berücksichtigung bei der Planung Ihrer Veranstaltungen)

21. Januar Ball des Ehrenamtes
03. März Tanzturnier im karnevalistischen Garde- und Showtanz in der Zweifeldersporthalle in Bad Tennstedt
22. April Kommunalwahl (Landräte u. hauptamtl. Bürgermeister)
- 05./06. Mai Hainich Grand Prix im Feld und Jagdbogenschießen in Schlotheim
17. Juni Kreistrachtenfest in Oberdorla
01. Juli Kreissängertreffen im Puschkinhaus in Mühlhausen
26. - 29. Juli Kreisseniorenfest
- 29./30. Sept. Traditionsfest in Görmar

Hurra, die Leselotte ist da!

Einen Tag vor dem Nikolaustag bekamen die Kinder der Igel- und der Schneckengruppe des Kindergartens „Zum Igelgraben“ in Kirchheilingen Besuch von Frau Seidl aus der Bad Tennstedter Bibliothek. Sie hatte einen großen blauen Sack dabei und die Kinder hofften auf viele Geschenke. Aber nein heute gibt es ja noch keine Geschenke, außer dem Geburtstagskind Charlotte. Doch was ist dann im dem großen Sack? Neugierig saßen die Kinder auf dem Teppich als Frau Seidl von der Leselotte erzählte. Was könnte denn die Leselotte sein? „Eine Frau mit Brille, die uns was vorliest“, „Ein Krokodil“, „Ein Bücherwurm“ mutmaßten die Kinder. „Die Leselotte wohnt eigentlich in der

Bibliothek weil sie Bücher und spannende Geschichten so mag, aber sie möchte die Geschichten nicht nur für sich behalten und geht deshalb auf Reisen“ erzählte die Bibliothekarin Frau Seidl den Kindern. Gerade erst hatte sie im Kindergarten „Spielhaus“ in Ballhausen Station gemacht und nun ist sie zu Besuch bei den Kirchheilinger Kindern. Als die Kinder das Leselotten-Lied gesungen hatten, streckte auch die Leselotte neugierig ihren Kopf aus dem Sack. Wie staunten da die Kindern, wie lang diese Bücherraupe sich durch den ganzen Gruppenraum schlängelte. In 25 Büchertaschen versteckten sich mal spannende, lustige, abenteuerliche und interessante Bücher. Jedes Kind durfte nach vorn kommen und eine Büchertasche öffnen. Gleich wurde auch eingeteilt, ob dies ein typisches Mädchen Buch mit Prinzessinnen und rosa Schuhen sei oder ein cooles Jungenbuch das über Autos, Bagger, Feuerwehr oder Dinos handelte. In einer Büchertasche versteckte sich die Geschichte „Millis schönstes Weihnachtsfest“, dass Frau Seidl den Kindern gleich vorlas. Im Anschluss stürzten sich die Kinder gleich auf die Bücher und auch die Erzieherinnen haben viele Ideen, die man mit der Leselotte bis Mitte Januar umsetzen möchte. Von der Leselotten - Zeit werden sie dann im Reisetagebuch der Leselotte berichten. Ab Mitte Januar 2012 wird die Leselotte dann im Kindergarten „Haus Kinderland am Horn“ in Mittelsömmern für die nächsten 4 Wochen zu Besuch sein.

Alle Kindertagesstätten der VG können sich gern für einen 4 wöchigen Besuch der Leselotte in der Bibliothek anmelden.

Tel. 036041/33904

Fax 036041/33903

E-Mail: bibliothek-badtennstedt@web.de

Ansprechpartner: Frau Seidl



Stadt Bad Tennstedt

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

01.01.	Strödict, Walter	zum 86. Geburtstag
01.01.	Hübner, Horst	zum 63. Geburtstag
02.01.	Helbing, Gunter	zum 72. Geburtstag
02.01.	Rösler, Hans-Joachim	zum 61. Geburtstag
03.01.	Bennewitz, Erika	zum 72. Geburtstag
04.01.	Herzog, Kurt	zum 73. Geburtstag
04.01.	Jaritz, Gerolfine	zum 70. Geburtstag
05.01.	Fuchs, Anneliese	zum 84. Geburtstag
05.01.	Mühlbach, Inge	zum 69. Geburtstag
05.01.	Henschel, Manfred	zum 64. Geburtstag
05.01.	Tarini, Renate	zum 64. Geburtstag
06.01.	Moritz, Anneliese	zum 77. Geburtstag
07.01.	Westphal, Kurt	zum 87. Geburtstag
07.01.	Zimmer, Irmtraud	zum 79. Geburtstag
08.01.	Domin, Herbert	zum 81. Geburtstag
08.01.	Dreyße, Rolf	zum 61. Geburtstag
09.01.	Knauert, Johanna	zum 60. Geburtstag
10.01.	Kemmer, Elly	zum 86. Geburtstag
10.01.	Seipel, Anneliese	zum 76. Geburtstag
10.01.	Walter, Susanne	zum 61. Geburtstag
11.01.	Wolff, Joachim	zum 68. Geburtstag
11.01.	Klöß, Anita	zum 68. Geburtstag
12.01.	Büchner, Lucie	zum 61. Geburtstag
12.01.	Jäger, Margitta	zum 60. Geburtstag
13.01.	Minks, Marita	zum 60. Geburtstag
14.01.	Kalklesch, Almut	zum 63. Geburtstag
15.01.	Fischer, Christa	zum 80. Geburtstag
16.01.	Benkenstein, Jörg	zum 66. Geburtstag
16.01.	Axthelm, Bürgit	zum 63. Geburtstag
17.01.	Hoppe, Werner	zum 69. Geburtstag
17.01.	Selzer, Doris	zum 64. Geburtstag
18.01.	Siegmund, Horst	zum 72. Geburtstag
18.01.	Kempa, Herbert	zum 64. Geburtstag
19.01.	Engler, Ingeburg	zum 76. Geburtstag
20.01.	Weymann, Karl-Heinz	zum 72. Geburtstag
21.01.	Heinevetter, Helga	zum 91. Geburtstag
21.01.	Duft, Siegfried	zum 72. Geburtstag
22.01.	Brock, Martha	zum 91. Geburtstag
22.01.	Hauser, Günter	zum 74. Geburtstag



23.01.	Nitschke, Helga	zum 79. Geburtstag
23.01.	Zaja, Paul	zum 77. Geburtstag
23.01.	Schütz, Karl-Heinz	zum 65. Geburtstag
23.01.	Fischer, Margarete	zum 60. Geburtstag
26.01.	Nehlert, Dietrich	zum 67. Geburtstag
26.01.	Schmatz, Margrit	zum 65. Geburtstag
27.01.	Tentscher, Lieselotte	zum 74. Geburtstag
28.01.	Backhaus, Heinz	zum 73. Geburtstag
28.01.	Heyder, Armin	zum 63. Geburtstag
29.01.	Grosch, Helga	zum 82. Geburtstag
29.01.	Sander, Lothar	zum 71. Geburtstag
30.01.	Weber, Gudrun	zum 73. Geburtstag
31.01.	Dr. Bauer, Diethelm	zum 75. Geburtstag
31.01.	Töpfer, Rudi	zum 75. Geburtstag
31.01.	Schmidt, Heinz-Hermann	zum 73. Geburtstag
31.01.	Ißleib, Gudrun	zum 69. Geburtstag
31.01.	Borrmann, Rosemarie	zum 67. Geburtstag
31.01.	Wenske, Michael	zum 62. Geburtstag

Die Stadt Bad Tennstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Klupak
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



Bundesweiter Vorlesetag 2011

Die Bibliothek der VG Bad Tennstedt organisierte am 18. November 2011 bereits zum 5. Mal diesen Vorlesetag für die Kinder, Jugendlichen und Senioren in der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt. In den Kindertagesstätten, Schulen und in diesem Jahr neu, auch in der AWO Sozialstation wurde an diesem Tag vorgelesen. **522 kleine und große Zuhörer lauschten an diesem Tag einer Geschichte.** In Bad Tennstedt engagierte sich die komplette Klasse 6a der Novalis-Regelschule und die Schüler schwärmten in die Kindergärten Bad Tennstedt und Ballhausen, aber auch in 2 Stammgruppen der Novalis-Grundschule aus. Die Schülerinnen Lisa Kühm, Marie und Sophie Engelhardt lasen im Kindergarten „Haus Sonnenschein“ die spannende Geschichte von „Jim Knopf und der wilden 13“, Jasmin Grosch, Helene Ponick und Elouise Zaschenbrecker wählten für die Kids einen Klassiker von Walt Disney, „Bambi“ aus. Auch Laura Weimann, Vanessa Reum und Helen Moritz waren im Kindergarten zum Vorlesen. Sie hatten die Geschichten „Lou und Lea“, „Diebe auf dem Rummelplatz“ und „Schau mal wer da gräbt“ mitgebracht. Mit der Geschichte „Die Schöne und das Biest“ erfreuten die Vorleser Levin Frühauf und Tom Schulze die Kinder. Während dessen waren die Schüler Tobias Kunert und Nikolas Schinköth sowie Jordan Engelhardt und Michelle Keil in der Kindertagesstätte „Spielhaus“ in Ballhausen. In gemütlicher Runde auf dem Teppich sitzend, wurden die Geschichten „Mümmels schönster Tag“, „Moritz hat Glück“ sowie „Goldlöckchen und die drei Bären“ zum Besten gegeben. Auch Vorlesepatte Wolfgang Steglich war an diesem Tag in den Kindergarten „Spielhaus“ gekommen. Er wählte sich aus der Leselotte, die zu Besuch im Kindergarten war, das Buch „Eine Laterne für den Nikolaus“ zum Vorlesen aus. Hermann-Josef Eckes fesselte die Kinder der Kindertagesstätte „Piffikus“ in Kutzeleben mit einer spannenden Piratengeschichte. Auch Bärbel Sola war im Kindergarten „Angermäuse“ in Sundhausen von Kindern umringt, als sie die Geschichten „Aufräumen macht Spaß“ und „Nur Du und ich!“ vorlas. Einen Tag vor Nikolaus kam dann auch für die Kinder der Kita „Zum Igelsgraben“ in Kirchheilingen die Bibliotheksleiterin Sandra Seidl zum Vorlesen. Sie hatte die Leselotte im Gepäck und wählte daraus die Geschichte „Millis schönstes Weihnachtsfest“. Die Kindertagesstätte „Haus Kinderland am Horn“ bekam dieses Jahr leider keinen Besuch von ihrer langjährigen Vorlesepatin, denn Silva Rückbeil, die Bürgermeisterin der Gemeinde, war wegen Krankheit verhindert. Die Vorleseaktion wird aber später nachgeholt. Auch in der Grundschule waren Vorleser unterwegs. Die Schüler der Klasse 6a Enrico Weichmann, Jonas Schreiber und Enrico Schulze lasen in einer Stammgruppe die Geschichten „Ali Baba und die 40 Räuber“, „Nemo“ sowie das Märchen „Der gestiefelte Kater“. Ebenfalls in einer Stammgruppe wurden von den Schülerinnen Cynthia Wilke und Chrissy Hoppe „Schulgeschichten“ vorgelesen. „Hexe Lilli und der kleine Eisbär Knöpfchen“ so lautete der Titel der Geschichte, die Rosemarie Borrmann in der Stammgruppe 3 vorgelesen hat und die Stammgruppe 4 erfreute sich an den Geschichten, die Betty Heise im Gepäck hatte. Die Klasse 2 erhielt Besuch von Lesepatin Ines Gerboth und lauschte der Geschichte vom „Meerschweinchen Wuschel“. „Freunde kann man nicht zaubern“, wurde in der Klasse 3a von Petra Schiel vorgelesen während Karin Hauser in der Klasse 3b Weihnachtsgeschichten und Weihnachtsbräuche zum Besten gab. Von den lustigen Streichen des Till Eulenspiegel erfuhren die Kinder der Klasse 3c durch ihren Vorleser Wolfgang Friedrich. Die Klassen 4a und 4b waren am Vorlesetag gemeinsam ins „Haus des Gastes“ gekommen. Die Bibliothek hatte dort mit Gabriele Schütz „Eine Reise durch Indien“ für die Schüler im Pro-

gramm. Mit einer Powerpoint Präsentation entführte Frau Schütz die Schüler in ein fremdes Land und erzählte von den Lebensbedingungen unter denen die Menschen dort leben. „Gerade in der Adventszeit sollte man mal darüber nachdenken“, resümierte Lehrerin Frau Schindler. Am Nachmittag kam dann auch Bürgermeister Jörg Klupak in den Hort der Grundschule und las den Kindern die abenteuerlichen Geschichten vom „Max im Schnee“ vor. Auch die Klasse 6a, die so fleißig in den Kinder- einrichtungen als Vorleser unterwegs war, erhielt einige Tage später Besuch einer Vorleserin. Heidrun Mock stellte ihnen das Buch „Mein Freund David“ vor. Zum ersten Mal fand sich auch eine Vorlesepatin für die AWO Sozialstation. Milena Krainovic las den Senioren lustige Geschichten eines Großvaters „Eine Hand voll Glück“ vor.

Eine gelungene Vorleseaktion, die wir auch im nächsten Jahr wieder veranstalten.

Die Bibliothek



Bürgermeister Jörg Klupak liest im Hort der Grundschule.



Heidrun Mock in der Klasse 6a.



Die Schüler Nikolas Schinköth und Tobias Kunert lesen im Kindergarten „Spielhaus“ in Ballhausen.



Wolfgang Steglich liest im Kindergarten „Spielhaus“ in Ballhausen.



Bärbel Sola dicht umringt von kleinen „Angermäusen“ im Kindergarten in Sundhausen.

Frohe Weihnachten

Die Freiwillige Feuerwehr Bad Tennstedt sowie der Feuerwehrverein Bad Tennstedt e.V. wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern von Bad Tennstedt und Umgebung ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familien und einen guten Rutsch in das Jahr 2012.

Für uns ist es heute an der Zeit, Danke zu sagen.

Wir möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft im Jahr 2011 bedanken.

Auch recht herzlich danken möchten wir unseren Sponsoren im Jahr 2011, welche uns wieder sehr unterstützt haben. Vielen herzlichen Dank.

An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen, uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern von Bad Tennstedt zu bedanken, welche uns bei der monatlichen Papiersammelaktion unterstützen und uns stets Papier zur Verfügung stellen. Durch die hieraus erzielten Erlöse konnte unsere Jugendfeuerwehr wieder diverse Anschaffungen tätigen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr Engagement auch in 2012 nicht nachlässt und wir weitere Papiersammler hinzugewinnen könnten, Danke.

Vielen herzlichen Dank.

Frank Hoberg
Wehrführer

Annett Preuß
Vereinsvorsitzende

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Tennstedt

Achtung!!! Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr Bad Tennstedt findet am **Dienstag, dem 27. Dezember 2011, ab 10.00 Uhr** statt.

Das Papier müsste spätestens 10.00 Uhr bereitstehen.

Wir möchten alle Einwohner von Bad Tennstedt bitten, uns reichlich Papier frei zugänglich zur Verfügung zu stellen.

Das Papier muss nicht gebündelt sein, es kann auch in Kartons oder Plastiktüten gesammelt und an die Straße gelegt werden.

Bitte beachten!!! Ab sofort sammeln wir bis auf weiteres keine Pappe mehr.

Folgende Papierarten werden gesammelt:

- Zeitungspapier, Kataloge, Zeitschriften, sonstige Buntware (Flyer, Broschüren etc.), Bücher -

NEU!!! Wir sammeln auch alte CD's und DVD's.

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Papier ab Bereitstellung Eigentum der Jugendfeuerwehr Bad Tennstedt ist.

Vielen herzlichen Dank.

Jugendfeuerwehr Bad Tennstedt

Gemeinde Ballhausen

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwünsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

01.01.	Knabe, Elvi	zum 61. Geburtstag
02.01.	Paak, Irmgard	zum 75. Geburtstag
03.01.	Severin, Anita	zum 78. Geburtstag
04.01.	Krähmer, Reinhard	zum 64. Geburtstag
06.01.	Engelbrecht, Ingrid	zum 68. Geburtstag
06.01.	John, Harald	zum 63. Geburtstag
12.01.	Adloff, Irma	zum 63. Geburtstag
16.01.	Hammer, Eva	zum 66. Geburtstag
18.01.	Kunze, Burghard	zum 65. Geburtstag
18.01.	Mieth Dietmar	zum 61. Geburtstag
19.01.	Müller, Jürgen	zum 74. Geburtstag
22.01.	Bästlein, Dieter	zum 75. Geburtstag
22.01.	Hübner, Hans-Jürgen	zum 67. Geburtstag
23.01.	Rommel, Hermann	zum 86. Geburtstag
28.01.	Saalfeld, Anna	zum 84. Geburtstag
29.01.	Adloff, Wolfgang	zum 62. Geburtstag
30.01.	Bennewitz, Gisela	zum 77. Geburtstag
31.01.	Hemme, Ilse	zum 90. Geburtstag



Die Gemeinde Ballhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Saalfeld
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Blankenburg

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwünsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

05.01.	Nottrott, Rainer	zum 60. Geburtstag
19.01.	Degenhardt, Irmgard	zum 89. Geburtstag
26.01.	Bergmann, Horst	zum 60. Geburtstag

Die Gemeinde Blankenburg und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Sola
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Bruchstedt

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwünsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

04.01.	Grunert, Ursula	zum 78. Geburtstag
11.01.	Kirchner, Annesliese	zum 81. Geburtstag
22.01.	Anhalt, Jenni	zum 79. Geburtstag
29.01.	Kirschner, Hanna	zum 83. Geburtstag



Die Gemeinde Bruchstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Montag
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Haussömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwünsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

01.01.	Winter, Waltraud	zum 62. Geburtstag
07.01.	Helmbold, Anita	zum 80. Geburtstag
07.01.	Hubert, Hermann	zum 63. Geburtstag
08.01.	Stieglitz, Werner	zum 60. Geburtstag
10.01.	Schmidt, Bernd	zum 71. Geburtstag
23.01.	Ponick, Elli	zum 95. Geburtstag
26.01.	Rein, Gudrun	zum 76. Geburtstag



Die Gemeinde Haussömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Voigt
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Hornsömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwünsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

04.01.	Bachstelz, Werner	zum 81. Geburtstag
10.01.	Spiegler, Henriette	zum 78. Geburtstag
13.01.	Teichmüller, Hilde	zum 82. Geburtstag
20.01.	Seyfahrt, Anita	zum 60. Geburtstag
27.01.	Eckart, Anna	zum 68. Geburtstag



Die Gemeinde Hornsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Schröter
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Kirchheilingen

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse Kirchheilingen

26/2011 vom 02.11.2011

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.700,00 EUR für den Erwerb eines Grundstücks (Haushaltsstelle 8820.9320) zu. Die Finanzierung ist abgesichert.

27/2011 vom 18.11.2011

Der Gemeinderat stimmt der 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Kirchheilingen (wkSABS) vom 28.09.2006 in der vorliegenden Form zu.

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Kirchheilingen (wkSABS) vom 28.09.2006

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16.08.1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2010 (GVBl. S. 113) und der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 07.08.1991 (GVBl. S. 329) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19.09.2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch

Gesetz vom 29.03.2011 (GVBl. S. 61), erlässt die Gemeinde Kirchheilingen folgende Satzung:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Kirchheilingen (wkSABS) vom 28.09.2006, zuletzt geändert am 10.11.2006, wird wie folgt geändert.

§ 7 Abs. 2 wird mit folgendem Satz ergänzt:

Der wiederkehrende Beitrag beträgt im Jahre 2007 je Quadratmeter 0,043844811 EUR,
im Jahre 2008 je Quadratmeter 0,016062252 EUR
und im Jahre 2009 je Quadratmeter - 0,003779689 EUR
des Beitragsmaßstabes nach § 6.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kirchheilingen, den 21.11.2011

Schwarzkopf
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung:

Der Beschluss-Nr. 27/2011 des Gemeinderates der Gemeinde Kirchheilingen, der in der Sitzung am 18.11.2011 gefasst wurde und obenstehend im vollen Wortlaut wiedergegeben ist, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird vollzogen durch Ausdruck im amtlichen Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt.

Vorstehende **2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Kirchheilingen (wkSABS) vom 28.09.2006** wird hiermit bekannt gemacht.

Die o.g. Satzung wurde der Kommunalaufsicht vorgelegt und mit Eingangsbestätigung vom 21.11.2011 bestätigt.

Kirchheilingen, den 29. November 2011

Schwarzkopf
Bürgermeister

Gefasste Beschlüsse Gemeinde Kirchheilingen

28/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat beschließt die Bauleistung „Ausbau der Wassergasse“ an die Firma Bauer Bauunternehmen GmbH aus 99189 Walschleben zu vergeben.

Vor Vertragsunterzeichnung sind die nicht berücksichtigten Bieter gemäß § 19 Thüringer Vergabegesetz zu informieren und der Vergabevorschlag vom Fördermittelgeber / dem SBA zu bestätigen.

29/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat beschließt die Planungsleistungen für die Dachsanierung der Gemeindeschenke an das Planungsbüro Weber aus Kirchheilingen, entsprechend dem vorliegenden Vertragsentwurf, zu vergeben.

30/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Sanierung des Daches der Gemeindeschenke an die Fa. Dachdeckerbetrieb Strickrodt & Söhne GmbH aus 99713 Rockstedt zu vergeben.

31/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 6.500,00 EUR für Dienstbezüge Angestellte Förderverein Freibad (Haushaltsstelle 5701.4140) zu.

Die Finanzierung ist abgesichert.

32/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.500,00 EUR für Zuschuss Verein Freibad (Haushaltsstelle 5710.7180) zu. Die Finanzierung ist abgesichert.

33/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 6.800,00 EUR für das Obststübchen (Haushaltsstelle 8820.9404) zu. Die Finanzierung ist abgesichert.

34/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.800,00 EUR für Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (Haushaltsstelle 0200.6400) zu. Die Finanzierung ist abgesichert.

35/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 6.900,00 EUR für Unterhaltung Straßen (Haushaltsstelle 6300.5100) zu. Die Finanzierung ist abgesichert.

36/2011 vom 05.12.2011

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 7.500,00 EUR für Unterhaltung Straßenbeleuchtung (Haushaltsstelle 6700.5100) zu. Die Finanzierung ist abgesichert.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

04.01.	Haußen, Heinz	zum 85. Geburtstag
05.01.	Kühnhold, Barbara	zum 66. Geburtstag
06.01.	Gräfe, Anni	zum 72. Geburtstag
10.01.	Dr. Michel, Ingo	zum 68. Geburtstag
13.01.	Schillgalies, Charlotte	zum 83. Geburtstag
15.01.	Würtz, Helga	zum 67. Geburtstag
15.01.	Bohn, Rolf-Günter	zum 64. Geburtstag
16.01.	Köhler, Marianne	zum 66. Geburtstag
18.01.	Harnisch, Anita	zum 83. Geburtstag
18.01.	Elzer, Rüdiger	zum 62. Geburtstag
21.01.	Dölle, Margot	zum 85. Geburtstag
22.01.	Hanka, Horst	zum 76. Geburtstag
22.01.	Weber, Christa	zum 62. Geburtstag
23.01.	Bohn, Siegfried	zum 62. Geburtstag
26.01.	Sorg, Brigitte	zum 79. Geburtstag



Die Gemeinde Kirchheilingen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Schwarzkopf
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

!!!Neu!!! PEKiP-Kurs wird 2012 in der AWO Begegnungsstätte Kirchheilingen angeboten!!!



PEKiP Prager-Eltern-Kind-Programm

Das Prager-Eltern-Kind-Programm wird bereits seit 2 Jahren in Kirchheilingen angeboten und von Eltern aus der Umgebung freudig angenommen. Ab Januar finden die Kurse im Fitnessraum der Begegnungsstätte Kirchheilingen statt. Die neue Räumlichkeit eröffnet zahlreiche Möglichkeiten und schafft eine freundliche und familiäre Wohlfühlatmosphäre.

PEKiP bietet mir:

- Spielideen für mein Baby
- Die Möglichkeit, andere Mütter / Väter zu treffen
- Tipps und Gespräche über den Alltag mit meinem Baby

PEKiP bietet meinem Baby:

- Spiel und Bewegung
- Sich ohne Kleidung wohl zu fühlen
- Kontakt mit anderen Babys

Kursbeginn: Januar 2012

Anmeldung unter: 036043/70347

Anzahl der

Kurstreffen: 10 x 90 Minuten

Zeit: mittwochs 9:00 - 10:30 Uhr

Ort: Begegnungsstätte Kirchheilingen

Leitung: PEKiP-Gruppenleiterin Regina Thiel

Veranstalter: AWO-Kreisverband Bad Langensalza e.V.

Kursgebühr: EUR70/Kurs = EUR7/Treffen

(Hinweis: Bis zu 70 Prozent der Kursgebühr werden von einigen Krankenkassen rückerstattet!!!)



Gemeinde Klettstedt

Amtlicher Teil

Verpachtung der Gemeindeschenke

Die Gemeinde Klettstedt verpachtet **ab März 2012** die Gaststätte mit Bauernstube, Biergarten und Küche neu. Zusätzlich vorhanden ist ein Saal mit Vorsaal und Theke.

Das Objekt in der Gemeinde Klettstedt, Am Plan 68, ist saniert und zum Teil neu gebaut (Biergarten und Toilettenanlagen).

Der Pachtpreis ist verhandelbar; die Nebenkosten sind konkret abrechenbar.

Bei Bedarf steht eine Wohnung im Obergeschoss des Gebäudes zur Verfügung.

Sollten Sie Interesse haben, erwarten wir Ihren Antrag mit Betreiberkonzept.

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister der Gemeinde Klettstedt.

Gemeinde Klettstedt

Bürgermeister Jörg Freytag

Das Gässchen 27

99955 Klettstedt

oder telefonisch unter 0174/7661460

Info - Was ist zu beachten beim Fällen von Bäumen?

Seit dem 1. März 2010 ist das neue Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 in Kraft getreten. (Bundesgesetzblatt 2009 Teil I S. 2542)

Nach § 39 Abs. 5 Pkt. 2 BNatSchG ist es verboten, Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen; zulässig sind schonende Form- und Pflegeschritte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen.

Bei Bäumen ist damit entweder die Fällung oder der drastische Kronenschnitt gemeint.

Stehen Bäume beispielsweise unter einer **Baumschutzsatzung**, so ist die Fällung genehmigungspflichtig.

In der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt hat sich in den letzten Jahren folgende Vorgehensweise bei der Fällung von Bäumen bewährt:

1. Mündlicher oder schriftlicher Antrag zur Fällung eines Baumes beim Ordnungsamt der VG Bad Tennstedt
2. Vorortbesichtigung durch das OA, Prüfung der angegebenen Gründe zum Fällantrag, Fotodokumentation
3. Prüfung des Fällantrages nach Baumschutzsatzung der jeweiligen Gemeinde
4. Bei Bäumen im Außenbereich und bei strittigen Fällen wird die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises zur Entscheidung mit heran gezogen. (Genehmigung durch die Untere Naturschutzbehörde)
5. Erstellung eines Bescheides, einschließlich Anordnung von Ersatzpflanzungen
6. Kontrolle der Ersatzpflanzung nach zwei Jahren

Eine Fällung ohne Genehmigung ist nur in ganz besonderen Ausnahmefällen erlaubt, und zwar nur dann, wenn eine akute Gefahr und unmittelbare Gefahr durch den Baum droht, die allein durch eine sofortige Fällung behoben werden kann.

Liegt keine Genehmigung zur Fällung vor, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit Geldbuße bestraft.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

01.01. Petrusch, Günter
06.01. Dörre, Rolf
06.01. Petrusch, Ilse
17.01. Nitschke, Renate
19.01. Fitzner, Klaus
19.01. Schmidt, Monika
27.01. Kämmerer, Marlene
29.01. Wolf, Elisabeth



zum 72. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 67. Geburtstag
zum 68. Geburtstag
zum 61. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Klettstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Freytag
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Liebe Klettstedterinnen und Klettstedter,

ein ereignisreiches Jahr 2011 geht in wenigen Tagen zu Ende. Es war ein Jahr voller glücklicher und positiver Momente aber auch ein Jahr einiger trauriger und schmerzlicher Erlebnisse. Junge Familien schafften sich mit viel Fleiß und Kreativität ein gemeinsames neues zu Hause und konnten voller Stolz die Geburt ihrer gesunden und glücklichen Kinder vermelden. Es war aber auch ein Jahr, in dem uns liebe und wertvolle Menschen für immer verlassen haben. Menschen die über viele Jahrzehnte unser Gemeindeleben bereichert und geprägt haben. Ihr Andenken gilt es, zu bewahren und zu ehren, denn sie werden stets in unseren Herzen bei uns sein. In diesen Tagen möchte ich aber auch die Gelegenheit nutzen, mich bei Euch allen für die viele Arbeit, den persönlichen Einsatz und das kreative Miteinander zu bedanken. Die Hingabe und Liebe bei der Pflege und Gestaltung der Vorgärten, Blumenrabatten, Sträuchern und Rasenflächen haben unseren Ort noch schöner und lebenswerter werden lassen. Dieser persönliche Einsatz und die vielen Stunden fleißiger Arbeit verdienen den höchsten Respekt und die größte Wertschätzung. Gemeinsam wird es uns auch in den nächsten Jahren gelingen, Bestehendes zu erhalten und Neues zu schaffen. Ich wünsche uns allen eine besinnliche und glückliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012. Es möge erfüllt sein vom Glück und Gesundheit, für jeden von uns, Mut und Zuversicht für alles Neue sowie von Respekt, Andenken und Ehre für das Gewesene.

Jörg Freytag
Bürgermeister

Gemeinde Kutzleben

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse Gemeinde Kutzleben

22/2011 vom 30.11.2011

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 10.400,00 EUR für Fortschreibung der Dorfentwicklungsplanung (Haushaltsstelle 6152.9411) zu.

Die Finanzierung ist abgesichert.

23/2011 vom 30.11.2011

Der Gemeinderat vergibt die Leistung „Erneuerung der Elektroinstallation im Gemeindefaal / Gaststätte Kutzleben“ an die Firma Elektroanlagenausbau Heimbürger aus 99955 Mittelsömmern

Stelle im Bundesfreiwilligendienst in der Gemeinde Kutzleben

Ab sofort kann die Gemeinde Kutzleben eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst besetzen. Die im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes geplanten Arbeiten werden unterstützend im Pflegebereich Umfeld Gemeinde Kutzleben/Lützensömmern angesiedelt sein. Interessenten können sich schriftlich bei der Gemeinde Kutzleben, Bürgermeister Herr Karsten Schmidt bewerben.

Abwasserzweckverband „Finne“

Ankündigungsbeschluss des Abwasserzweckverbandes „Finne“ vom 24.11.2011

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ kündigt hiermit den Erlass einer Beitrags- und Gebührensatzung sowie einer Gebührensatzung zur Einleitung von Oberflächenwasser für die Träger der Straßenbaulast mit folgenden maximalen Gebührensätzen ab 01.01.2012 an:

1. Zentrale Abwasserentsorgung für die öffentliche Einrichtung Finne:

- a) Einleitungsgebühr für die Einleitung von ungeklärten Abwässern in eine Abwasserbehandlungsanlage von maximal 2,27 EUR/cbm
- b) Einleitungsgebühr für die Einleitung von vorgeklärten Abwässern in ein öffentliches Kanalnetz - Indirekteinleiter - von maximal 0,97 EUR/cbm
- c) Einleitungsgebühr für die Niederschlagswasserentsorgung in Höhe von maximal 0,40 EUR je Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche und Jahr
- d) Grundgebühr bei Verwendung von Wasserzählern mit Nenngröße auf maximal EURO/Zähler/Monat
bis QN 2,5 10,00
bis QN 6,0 24,00

bis QN 10,0	40,00
bis QN 16,0	64,00
bis QN 25,0	100,00
bis QN 40,0	160,00
über QN 40,0	240,00

2. Dezentrale (mobile) Abwasserentsorgung für die öffentliche Einrichtung Finne:

- Beseitigungsgebühr für Abwasser aus einer abflusslosen Grube von maximal 22,27 EUR/cbm
- Beseitigungsgebühr für Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Hauskläranlage von maximal 31,48 EUR/cbm

3. Zentrale Abwasserentsorgung für die öffentliche Einrichtung Wundersleben:

- Einleitungsgebühr für die Einleitung von ungeklärten Abwässern in eine Abwasserbehandlungsanlage von maximal 3,80 EUR/cbm
- Einleitungsgebühr für die Niederschlagswasserentsorgung in Höhe von maximal 0,92 EUR je Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche und Jahr
- Grundgebühr bei Verwendung von Wasserzählern

mit Nenngröße	auf maximal	EURO/Zähler/Monat
bis QN 2,5		10,00
bis QN 6,0		24,00
bis QN 10,0		40,00
bis QN 16,0		64,00
bis QN 25,0		100,00
bis QN 40,0		160,00
über QN 40,0		240,00

4. Benutzungsgebühren für die Straßenoberflächenentwässerung:

Benutzungsgebühren für die Entwässerung von allen öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen von Bund, Land, Kreis und Kommunen sofern keine den Anforderungen des § 23 Abs. 5 des Thüringer Straßengesetzes entsprechende Beteiligung an den Kosten der Herstellung oder Erneuerung einer vom Abwasserzweckverband „Finne“ eingerichteten Abwasseranlage erfolgte von maximal 0,50 EUR je qm entwässerter Fläche.

Sömmerda, den 24.11.2011

Abwasserzweckverband „Finne“

gez. Hoffmann

Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Finne“

gem. § 40 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ hat in ihrer 1. öffentlichen Sitzung am 24. November 2011 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss-Nr. 01/2011

Geschäftsordnung für den Verbandsausschuss und die Verbandsversammlung des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Geschäftsordnung für den Verbandsausschuss und die Verbandsversammlung des AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 02/2011

Wahl des Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ wählt Herrn Udo Hoffmann zum Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“.

Wahlvorschlag: Herr Udo Hoffmann
 gesetzliche Anzahl der Vertreter:.....2
 davon anwesend:.....19

Abstimmungsergebnis:
 abgegebene Stimmen:19
 - davon gültige Ja-Stimmen:19
 ungültige Stimmen: 0

Herr Hoffmann nimmt die Wahl zum Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“ an.

Beschluss-Nr. 03/2011

Wahl des Stellvertreters des Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ wählt Herrn Dietmar Köhler zum Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“.

Wahlvorschlag: Herr Frank Zweimann
 Herr Dietmar Köhler

gesetzliche Anzahl der Vertreter:.....27
 davon anwesend:.....19

Abstimmungsergebnis:
 abgegebene Stimmen:19
 - davon gültige Ja-Stimmen:.....16 (Herr Köhler)
 gültige Ja-Stimmen: 3 (Herr Zweimann)
 ungültige Stimmen: 0

Herr Köhler nimmt die Wahl zum Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“ an.

Beschluss-Nr. 04/2011

Übernahme der Forderungen und Verbindlichkeiten des im Jahr 2009 nicht wirksam gegründeten, fehlerhaften Abwasserzweckverbandes „Finne“, zur Aufgabenübertragung sowie zur Funktions-

nachfolge hinsichtlich des bisher nicht wirksam gegründeten, fehlerhaften AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Übernahme der Forderungen und Verbindlichkeiten des im Jahr 2009 nicht wirksam gegründeten, fehlerhaften Abwasserzweckverbandes „Finne“, zur Aufgabenübertragung sowie zur Funktionsnachfolge hinsichtlich des bisher nicht wirksam gegründeten, fehlerhaften AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 05/2011

Einrichtung einer Geschäftsstelle des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Einrichtung einer Geschäftsstelle des AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 06/2011

Bestellung des Geschäftsleiters für den AZV „Finne“ und die Übertragung von Zuständigkeiten

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Bestellung des Geschäftsleiters des AZV „Finne“ und die Übertragung von Zuständigkeiten.

Beschluss-Nr. 07/2011

Entwässerungssatzung (EWS) des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Entwässerungssatzung des AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 08/2011

Gebührenkalkulation der zentralen Abwasserentsorgung sowie der dezentralen Abwasserentsorgung der Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben für den Zeitraum 2011 bis 2013 mit Nachkalkulation 2007 - 2009 für die öffentliche Einrichtung der Abwasserentsorgung des AZV „Finne“ ohne die Gemeinde Wundersleben und

Gebührenkalkulation der zentralen Abwasserentsorgung für den Zeitraum 2012 bis 2014 für die separate öffentliche Einrichtung der Abwasserentsorgung in der Gemeinde Wundersleben

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die vorbezeichnete Gebührenkalkulation.

Beschluss-Nr. 09/2011

Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 10/2011

Gebührensatzung zur Einleitung von Oberflächenwasser für die Träger der Straßenbaulast

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Gebührensatzung zur Einleitung von Oberflächenwasser für die Träger der Straßenbaulast.

Beschluss-Nr. 11/2011

Verwaltungskostensatzung für den AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Verwaltungskostensatzung für den AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 12/2011

Entschädigungssatzung für den AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Entschädigungssatzung für den AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 13/2011

Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter (Kleininleiterabgabensatzung - KleinAbgS)

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter (Kleininleiterabgabensatzung - KleinAbgS).

Beschluss-Nr. 14/2011

Eigenbetriebssatzung für den AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die Eigenbetriebssatzung für den AZV „Finne“.

Beschluss-Nr. 15/2011

3. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des AZV „Finne“

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des „Finne“.

Beschluss-Nr. 16/2011

Ankündigungsbeschluss Gebührenerhebung ab 01.01.2012

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt den Ankündigungsbeschluss zur Gebührenerhebung ab 01.01.2012.

Beschluss-Nr. 17/2011

11. Fortschreibung des Strukturkonsolidierungskonzeptes des AZV „Finne“ 3. Entwurf Leseexemplar vom 11.11.2011

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt die 11. Fortschreibung des Strukturkonsolidierungskonzeptes des AZV „Finne“ - 3. Entwurf Leseexemplar vom 11.11.2011.

Beschluss-Nr. 18/2011

Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) des AZV „Finne“ für den Zeitraum 2011 - 2015,

2. Änderung zur 2. Fortschreibung 2010, Stand: 15.11.2011

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt das Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) des AZV „Finne“ für den Zeitraum 2011 - 2015, 2. Änderung zur 2. Fortschreibung 2010, Stand: 15.11.2011.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Januar

05.01.	Eberhardt, Osmar Lützensömmern	zum 62. Geburtstag
09.01.	Drehmann, Ursula	zum 63. Geburtstag
10.01.	Drehmann, Jutta	zum 82. Geburtstag
11.01.	Dürrfeld, Leni Lützensömmern	zum 60. Geburtstag
13.01.	Drehmann, Karin	zum 60. Geburtstag
16.01.	Fosse, Wilma	zum 70. Geburtstag
19.01.	Ehrhardt, Renate	zum 92. Geburtstag
20.01.	Hesse, Barbara	zum 62. Geburtstag
22.01.	Hörselejau, Norbert Lützensömmern	zum 61. Geburtstag



Die Gemeinde Kutzleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Schmidt
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



1. Kutzlebener Weihnachtsmarkt

Der unverwechselbare Duft von heißem Glühwein, frischen Waffeln und knackiger Rostbratwurst ließ es am Freitag, den 25.11.2011, rund um den Kutzlebener Gutsplatz erahnen: Der Weihnachtsmarkt hatte begonnen!



Nach langen Vorbereitungen konnten die Läden der Weihnachtsstände, auf- und bereitgestellt von der Kutzleben GbR, zum 1. Mal geöffnet werden.

Rund um die prächtige Colorado-Tanne von Familie Weiße gab es neben weihnachtlichen Leckereien, wie Plätzchen und Schokoladenobst am Spieß, auch eine Auswahl an Selbstgebasteltem zu erstehen. Neben kunstvollen Blütenkugeln, hübschen Sternen sowie glitzernden Kerzensneekugeln, welche unter Anleitung von Kathrin Deutsch entstanden, konnten außerdem lustige Weihnachtsgänse bewundert und gekauft werden. Viele Besucher hatten somit

gleich ein besonderes Geschenk in der Tasche.

Damit am 1. Adventssonntag jedem Weihnachtsmarktbesucher ein Lichtlein aufgehen konnte, standen zahlreiche weihnachtliche Gestecke von klein bis groß und für jeden Geschmack zur Auswahl.

Als Höhepunkt überraschte der Weihnachtsmann unsere kleinen Gäste. Nach einem Lied oder Gedicht und der ehrlichen Antwort auf die altbekannte Frage, erhielt jedes Kind etwas Süßes aus dem großen Weihnachtsmannsack. Danach zog er mit seinen großen warmen Stiefeln wieder weiter in die kalte Nacht.

Doch nicht jedermann war der Witterung entsprechend so gut ausgestattet wie der Weihnachtsmann. Ohne wärmende Mütze, Schal und Handschuhe kroch die eisige Luft überall hin. Abhilfe schaffte da z.B. der warme Kindertee, welcher für die Jüngsten kostenlos angeboten

wurde. Für alle anderen gab es die Möglichkeit, durch frischen Kaffee oder fruchtig-heißen Glühwein dem kühlen Novemberwind die Stirn zu bieten und sich an gut bestückten Feuerkörben wieder aufzuwärmen. In der Hoffnung, dass der 2.Kutzlebener Weihnachtsmarkt ebenso erfolgreich wird, würden wir uns im nächsten Jahr sehr darüber freuen, das ein oder andere vermisste Gesicht zu sehen.

Wir wünschen allen eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit.

Der AWO-Ortsverein Kutzleben



Am 25.12.2011 möchten die Vereinskameradinnen und Kameraden alle Freunde und Bekannte zum 1. weihnachtlichen Dämmerstopp ins Gerätehaus nach Lützensömmern einladen. Wir würden uns freuen, Euch ab 17.00 Uhr bei einem Gläschen Glühwein bzw. Bier in geselliger Runde zu begrüßen.

Die Wehrleitung der FFW
Lützensömmern wünscht allen
Kameradinnen und Kameraden
besinnliche Weihnachtsfeiertage
und viel Glück im Jahr 2012

gez. Wehrleiter
P. Fuchs

Gemeinde Mittelsömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

04.01.	Frind Günther	zum 61. Geburtstag
09.01.	Frind, Anita	zum 83. Geburtstag
11.01.	Kellner, Ursula	zum 65. Geburtstag
25.01.	Flachsbarth, Werner	zum 77. Geburtstag
27.01.	Escher, Thoska	zum 82. Geburtstag



Die Gemeinde Mittelsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Rückbeil
Bürgermeisterin

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Sundhausen

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse Gemeinde Sundhausen

09/2011 vom 29.11.2011

Der Gemeinderat beschließt, sich der Resolution der thüringischen Gemeinden und Städte zur kommunalen Finanzausstattung 2012, vorbereitet durch den Gemeinde- und Städtebund Thüringen, anzuschließen und diese mit zu tragen. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, falls es notwendig wird, die Klage der Gemeinde gegen das Land Thüringen zu führen und die Rechtmäßigkeit der Regelungen des kommunalen Finanzausgleichs überprüfen zu lassen. Die angefügte Resolution ist Bestandteil des Beschlusses.

10/2011 vom 29.11.2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Sundhausen beschließt, zum 15.12.2011 einen Kredit in Höhe von 16.500,00 EUR bei der DKB mit einer Laufzeit von 7 Jahren aufzunehmen.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

06.01.	Fitzner, Erika	zum 72. Geburtstag
08.01.	Brückner, Wilfried	zum 68. Geburtstag
11.01.	Jung, Karl-Heinz	zum 75. Geburtstag
12.01.	Hoffmeyer, Edelgard	zum 76. Geburtstag
13.01.	Sell, Werner	zum 73. Geburtstag
16.01.	Schröpfer, Heini	zum 80. Geburtstag
20.01.	Kaufmann, Christa	zum 74. Geburtstag
24.01.	Sell, Magdalena	zum 80. Geburtstag
26.01.	Kolf, Lucia	zum 62. Geburtstag
26.01.	Braun, Diethard	zum 61. Geburtstag

Die Gemeinde Sundhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ehrlich **Atzrott**
Bürgermeister **Gemeinschaftsvorsitzender**

Rückblick 2011 bei den THEPRA „Angermäusen“

Wieder ist es soweit. Ein Jahr geht zu Ende. Viele schöne Momente konnten wir mit unseren Kindern erleben. Mit Klara unserer Angermaus und Hexe Liesbeth zogen wir durch den Jahreskreis.

Das Wichtigste für uns ist, dass sich unsere Kinder wohl und geborgen fühlen. Individualität und Naturverbundenheit wird bei uns ganz groß geschrieben.

„Jeder ist anders, wir müssen den Anderen nur anders sein lassen.“

Gerade in der Weihnachtszeit gönnen wir uns viele Momente der Besinnung und konnten den Zauber der Adventszeit spüren und mit allen Sinnen erleben. Mit unseren besonderen Angeboten, unserem Weihnachtsmarkt und am Nikolaustag die Reise ins Wichtelland haben wir auch unsere Familien auf Weihnachten eingestimmt.

Wünsche die kein Geld kosten wurden mit Luftballons auf die Reise geschickt und eine Spende für Kinder an die wir zu Weihnachten besonders denken ist für uns Angermäuse selbstverständlich.

So spendeten wir auch in diesem Jahr wieder für das Kinderhospiz in Tambach-Dietharz. Doch unsere pädagogische Arbeit kann nur durch eine gute Zusammenarbeit mit unseren Eltern, Großeltern, unserem Träger THEPRA und vielen fleißigen Helfern und Sponsoren gelingen.

DANKE und ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr eure Angermäuse aus Sundhausen.



Gemeinde Tottleben

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse Gemeinde Tottleben

19/2011 vom 24.10.2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Tottleben stimmt der 1. Satzung zur Änderung der Benutzungssatzung für gemeindeeigene Räume und deren Einrichtungen in vorliegender Form zu.

1. Satzung zur Änderung der Benutzungssatzung für gemeindeeigene Räume und deren Einrichtungen

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Juni 2011 (GVBl. S. 99, 134) hat der Gemeinderat der Gemeinde Tottleben in seiner Sitzung am 24.10.2011 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Benutzungssatzung für gemeindeeigene Räume und Einrichtungen vom 10.12.1996 wird wie folgt geändert:

1. **§ 1 Nr. 1** erhält folgende neue Fassung:

„1. **Dorfgemeinschaftshaus**
- ober Etage Saal
- untere Etage Gasträume
- Küche“

2. **§ 2 Absatz 4** erhält folgende neue Fassung:

„- **Dorfgemeinschaftshaus**
- ober Etage Saal
- untere Etage Gasträume
- Küche
- Schlachthaus“

3. **§ 3 Absatz 5** erhält folgende neue Fassung:

„Für verursachte Schäden am Gebäude, Mobiliar, Geschirr oder Geräten haftet der Benutzer in voller Höhe.“

Artikel 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Tottleben, den 10.11.2011

Mörstedt
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung:

Der Beschluss-Nr. 19/2011 des Gemeinderates der Gemeinde Tottleben, der in der Sitzung am 24.10.2011 gefasst wurde und obenstehend im vollen Wortlaut wiedergegeben ist, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird vollzogen durch Ausdruck im amtlichen Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt.

Vorstehende **1. Satzung zur Änderung der Benutzungssatzung für gemeindeeigene Räume und deren Einrichtungen** wird hiermit bekannt gemacht.

Die o.g. Satzung wurde der Kommunalaufsicht vorgelegt und mit Eingangsbestätigung vom 07.11.2011 bestätigt.

Tottleben, den 13. Dezember 2011

Mörstedt
Bürgermeister

20/2011 vom 24.10.2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Tottleben stimmt der 2. Satzung zur Änderung der Benutzungsgebührensatzung für gemeindeeigene Räume und deren Einrichtungen in vorliegender Form zu.

2. Satzung zur Änderung der Benutzungsgebührensatzung für gemeindeeigene Räume und deren Einrichtungen

Aufgrund der §§ 1, 2 und 12 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. März 2011 (GVBl. S. 61) hat der Gemeinderat der Gemeinde Tottleben in seiner Sitzung am 24.10.2011 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Benutzungsgebührensatzung für gemeindeeigene Räume und Einrichtungen vom 10.12.1996, geändert durch Satzung vom 25.10.2001 wird wie folgt geändert:

1. **§ 1** erhält folgende neue Fassung:

„Die Gemeinde Tottleben verfügt über ein Dorfgemeinschaftshaus mit oberer Etage - Saal, unterer Etage - Gasträume, Küche sowie einem Schlachthaus als öffentliche Einrichtungen, welche den Bürgern nach Maßgabe dieser Satzung zur Verfügung gestellt werden.“

2. Das **Gebührenverzeichnis** erhält folgende neue Fassung:

„Gebühren für die Benutzung	
1.	Dorfgemeinschaftshaus
1.1	obere Etage - Saal 70,00 EUR / Veranstaltung
1.2	untere Etage - Gasträume 30,00 EUR / Veranstaltung
1.3	Küche 40,00 EUR / Veranstaltung
2.	Schlachthaus 10,00 EUR / Veranstaltung
3.	Die unter Ziffer 1 bis 2 genannten Gebühren beinhalten die Auslagen für Strom, Wasser und Abwasser.

- 3.1 Eventuell anfallende Heizkosten werden nach tatsächlichem Verbrauch an Heizöl abgerechnet. Die Erfassung des Verbrauches erfolgt litzgenau durch Zählrichtung.“

Artikel 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Tottleben, den 10.11.2011

Mörstedt
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung:

Der Beschluss-Nr. 20/2011 des Gemeinderates der Gemeinde Tottleben, der in der Sitzung am 24.10.2011 gefasst wurde und obenstehend im vollen Wortlaut wiedergegeben ist, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird vollzogen durch Ausdruck im amtlichen Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt.

Vorstehende **2. Satzung zur Änderung der Benutzungsgebührensatzung für gemeindeeigene Räume und deren Einrichtungen** wird hiermit bekannt gemacht.

Die o.g. Satzung wurde der Kommunalaufsicht vorgelegt und mit Eingangsbestätigung vom 07.11.2011 bestätigt.

Tottleben, den 13. Dezember 2011

Mörstedt
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

05.01.	Tückhardt, Lieselotte	zum 83. Geburtstag
18.01.	Mörstedt, Rolf	zum 70. Geburtstag
22.01.	Eckardt, Volker	zum 62. Geburtstag
27.01.	Chrenko, Matthias	zum 70. Geburtstag
31.01.	Barth, Hella	zum 86. Geburtstag

Die Gemeinde Tottleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Mörstedt
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



Gemeinde Urleben

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar

04.01.	Allstädt, Martha	zum 97. Geburtstag
04.01.	Brandau, Helene	zum 71. Geburtstag
09.01.	Kruse, Siegmar	zum 68. Geburtstag
16.01.	Zimmermann, Klaus	zum 69. Geburtstag
17.01.	Kellner, Heike	zum 71. Geburtstag
28.01.	Görmar, Peter	zum 68. Geburtstag

Die Gemeinde Urleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Liedel
Bürgermeister

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender



Andere Behörden

Amtlicher Teil

Veröffentlichungen im Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“

mit dem Sitz in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13

Entsprechend § 22 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) weisen wir auf die nachfolgenden Veröffentlichungen im Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ hin:

Jahrgang 9 Laufende Nr. 10 Ausgabetag: 07. Dez. 2011
amtlicher Teil:

- Bekanntgabe der Entschädigungssatzung des Verbandswasserwerkes Bad Langensalza vom 23. November 2011
- Bekanntgabe von Beschlüssen des Verbands- und Werksausschusses des Trinkwasserzweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ vom 13. Juli 2011
- Bekanntgabe von Beschlüssen des Verbands- und Werksausschusses des Trinkwasserzweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ vom 31. August 2011

nichtamtlicher Teil:

- Eingefrorene Wasserleitungen können teuer werden. - Der erste Frost kommt bestimmt.
- Mitteilung an alle Kunden über die Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Hinweis:

Das Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ erscheint in unregelmäßigen Abständen, je nach Bedarf.

Das Amtsblatt des Zweckverbandes „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“ liegt während der Sprechzeiten dienstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.30 Uhr und donnerstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 15.30 Uhr in der Geschäftsstelle in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13, in begrenzter Stückzahl zur kostenlosen Mitnahme bereit oder ist im Internet unter www.wazv-badlangensalza.de kostenlos abrufbar.

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Veröffentlichungen im Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“

mit Sitz in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13

Entsprechend § 22 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) weisen wir auf die nachfolgenden Veröffentlichungen im Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ hin:

Jahrgang 9 Laufende Nr. 19 Ausgabetag: 28. Nov. 2011

amtlicher Teil:

- Bekanntgabe der Entschädigungssatzung des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ vom 23. November 2011
- Bekanntgabe der Beschlüsse des Verbands- und Werksausschusses des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ vom 13. Oktober 2011
- Bekanntgabe der Beschlüsse der 9. Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ vom 09. November 2011

Hinweis:

Das Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ erscheint in unregelmäßigen Abständen, je nach Bedarf.

Das Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ liegt während der Sprechzeiten dienstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 17.30 Uhr und donnerstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 15.30 Uhr in der Geschäftsstelle in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13, in begrenzter Stückzahl zur kostenlosen Mitnahme bereit oder ist im Internet unter www.wazv-badlangensalza.de kostenlos abrufbar.

Atzrott
Gemeinschaftsvorsitzender

Veröffentlichungen im Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“

mit Sitz in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13

Entsprechend § 22 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) weisen wir auf die nachfolgenden Veröffentlichungen im Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ hin:

Jahrgang 9 Laufende Nr. 20 Ausgabetag: 07. Dez. 2011

amtlicher Teil:

- Bekanntgabe der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ 2011
- Bekanntgabe des Beschlusses Nr. 54/V/11 in der Fassung der Neuausfertigung vom 30. November 2011 und des Beschlusses Nr. 53/V/11 in der Fassung der Neuausfertigung vom 07. Dezember 2011 der 9. Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ vom 09. November 2011
- Öffentliche Bekanntmachung zur Förderung von Kleinkläranlagen gemäß Förderrichtlinie des Freistaates Thüringen für das Gebiet des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza
- Bekanntgabe der Beschlüsse des Verbands- und Werksausschusses des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ vom 13. Juli 2011

nicht amtlicher Teil:

- Pressemitteilung des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ zum Urteil des Thüringer Oberverwaltungsgericht vom 30.08.2011
- Mitteilung an alle Kunden über Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Hinweis:

Das Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ erscheint in unregelmäßigen Abständen, je nach Bedarf.

Das Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ liegt während der Sprechzeiten dienstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 17.30 Uhr und donnerstags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 15.30 Uhr in der Geschäftsstelle in 99947 Bad Langensalza, Hüngelsgasse 13, in begrenzter Stückzahl zur kostenlosen Mitnahme bereit oder ist im Internet unter www.wazv-badlangensalza.de kostenlos abrufbar.

Atzrott**Gemeinschaftsvorsitzender**

Evangelische Kirche in Mitteldeutschland - Kirchenkreis Mühlhausen

Jahreslosung 2012: Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. 2. Korintherbrief 12,9

Spruch für den Monat Januar: Weise mir, Herr, deinen Weg; ich will ihn gehen in Treue zu dir. Ps 86,11

Anzeige:

Messias (neugeboren, friedlich, aus hl. Fam.) sucht kleine Kammer, gerne im Herzen von M.(enschen), mögl. ab 24.12. und unbefristet, Wärme + Licht werden selbst mitgebracht.
Kontakt: Dein Nächster@earth

Pfarrbereich Bad Tennstedt**Bad Tennstedt:**Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	18.00 22.00 Uhr	in Lützensömmern: musikal. Christnacht (anschl. warme Getränke)
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
26.12.	10.00 Uhr	(Gemeinderaum)
31.12.	16.30 Uhr!	(Gemeinderaum)
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Di, 11.1. 13.00 Uhr

Ballhausen:Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	16.00 Uhr 22.00 Uhr	in Lützensömmern: musikal. Christnacht (anschl. warme Getränke)
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
26.12.	10.00 Uhr	in Bad Tennstedt (Gemeinderaum)
31.12.	16.30 Uhr!	in Bad Tennstedt (Gemeinderaum)
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Di, 10.1. 14.00 Uhr

Kutzleben:Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	16.00 Uhr 22.00 Uhr	in Lützensömmern in Lützensömmern: musikal. Christnacht (anschl. warme Getränke)
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
26.12.	10.00 Uhr	(Pfarre)
31.12.	16.30 Uhr!	in Bad Tennstedt (Gemeinderaum)
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Lützensömmern:Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	16.00 Uhr 22.00 Uhr	mit Krippenspiel in Lützensömmern: musikal. Christnacht (anschl. warme Getränke)
26.12.	10.00 Uhr	in Kutzleben (Gemeinderaum)
31.12.	16.30 Uhr!	in Bad Tennstedt (Gemeinderaum)
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Gemeindenachmittag:

1. Donnerstag im Monat

Haussömmern:Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	18.00 Uhr 22.00 Uhr	in Lützensömmern: musikal. Christnacht (anschl. warme Getränke)
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
26.12.	13.00 Uhr	in Haussömmern (Gemeinderaum)
31.12.	19.00 Uhr	in Mittelsömmern
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Di, 23.1. 14.30 Uhr

Hornsömmern:Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	17.00 Uhr 22.00 Uhr	in Mittelsömmern in Lützensömmern: musikal. Christnacht (anschl. warme Getränke)
26.12.	13.00 Uhr	in Haussömmern (Gemeinderaum)
31.12.	19.00 Uhr	in Mittelsömmern
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Mittelsömmern:Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	17.00 Uhr 22.00 Uhr	in Lützensömmern: musikal. Christnacht (anschl. warme Getränke)
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
26.12.	13.00 Uhr	in Haussömmern (Gemeinderaum)
31.12.	19.00 Uhr	in Mittelsömmern
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Pfarrbereich Kirchheilingen**Kirchheilingen:**Gottesdienste:

Heilig Abend

24.12.	15.00 Uhr	
26.12.	10.00 Uhr	(Pfarre)
31.12.	18.00 Uhr	in Blankenburg
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Fr, 12.1. 14.00 Uhr

Urleben:

Gottesdienste:

Heilig Abend		
24.12.	16.30 Uhr	
25.12.	10.00 Uhr	(Pfarre)
31.12.	18.00 Uhr	in Blankenburg
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Mi, 18.1. 14.00 Uhr in Urleben

Tottleben:**Gottesdienste:**

Heilig Abend		
24.12.	18.00 Uhr	
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
31.12.	18.00 Uhr	in Blankenburg
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Mi, 18.1. 14.00 Uhr in Urleben

Klettstedt:**Gottesdienste:**

Heilig Abend		
24.12.	18.00 Uhr	
25.12.	10.00 Uhr	in Sundhausen (Pfarre)
31.12.	18.00 Uhr	in Blankenburg
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Mi, 18.1. 14.00 Uhr in Urleben

Sundhausen:**Gottesdienste:**

Heilig Abend		
24.12.	16.30 Uhr	
25.12.	10.00 Uhr	(Pfarre)
31.12.	18.00 Uhr	in Blankenburg
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Mi, 18.1. 14.00 Uhr in Urleben

Frauenkreis**Blankenburg:****Gottesdienste:**

Heilig Abend		
24.12.	17.00 Uhr	
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
26.12.	10.00 Uhr	in Kirchheilingen (Pfarre)
31.12.	18.00 Uhr	(Gemeindehaus)
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Do, 12.1. 2012 15.00 Uhr in Bruchstedt

Bruchstedt:**Gottesdienste:**

Heilig Abend		
24.12.	15.00 Uhr	
25.12.	10.00 Uhr	in Urleben (Pfarre)
26.12.	10.00 Uhr	in Kirchheilingen (Pfarre)
31.12.	18.00 Uhr	in Blankenburg (Gemeindehaus)
So, 8.1.	14.00 Uhr	in Ballhausen: regionaler Neujahrs-Gd. mit Sup. Piontek u. Einführung d. neuen Lektoren

Frauenkreis:

Do, 12.1. 2012 15.00 Uhr in Bruchstedt

Mitteilung**des Katholischen Pfarramtes Bad Langensalza**

am 24.12.2011 um 16.00 Uhr

Christmette in Bad Tennstedt (DK G. Arndt)

**Vereine und Verbände****Nachruf**

Am 04.12.2011 verstarb unser Ehrenmitglied

Rudolf Fuchs.

Rudolf Fuchs war seit 1945 Mitglied im TSV 1861 Bad Tennstedt. Seine sportliche Laufbahn begann er als aktiver Fußballer. Viele Jahrzehnte begleitete unser Rudi die Funktionen als Abteilungsleiter, Übungsleiter und Schiedsrichter. Außer seinen sportlichen Aktivitäten war auch sein handwerkliches Geschick in unserem Verein sehr gefragt und geschätzt.

Wir verlieren mit ihm einen bis zuletzt engagierten und gewissenhaften Vereinskameraden.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Familie. Ihm ein ehrendes Andenken zu wahren, wird uns allen im Verein stetige Verpflichtung sein.

**Namens des Vorstandes und aller Mitglieder
des TSV 1861 Bad Tennstedt
Wolfgang Zimmer
Vorsitzender**

Dank des TSV 1861 Bad Tennstedt e.V.

2011 war für unseren Verein ein ganz besonderes Jahr. Zuerst feierten wir in einer hervorragend vorbereiteten und von unseren Sportlerinnen und Sportlern durchgeführten Festwoche den 150. Geburtstag unseres Vereins. Und im September war es endlich soweit. Ein Teil unseres maroden Vereinsheimes musste einem modernen Neubau weichen. Durch den selbstlosen Einsatz von einigen Sportlern und Helfern entstand in rekordverdächtiger Zeit von nur 4 Wochen der Rohbau. Nachdem wir die Fenster erhalten haben, kann der Innenausbau noch in diesem Jahr beginnen. Für diese vielen Arbeiten in hunderten von freiwilligen Stunden möchte sich der Vorstand bei allen "Bauleuten" recht herzlich bedanken.

Weiterhin bedankt sich der TSV bei folgenden Firmen und Personen für die wunderbare Zusammenarbeit und Unterstützung: Planungsbüro Görmar, Architekt Jan Fitzner, Bauamtsleiter Norbert Förster, Fa. Benno Burgsdorf, Statiker Jochen Hofmann, Fa. ATP Antje und Marco Ponick, Fa. BAC Dirk Blankenburg, Fa. Dominik Kummer, Fa. Containerdienst Jan Ponick, Fa. Silvio Deutsch, Fa. Egbert Heimbürger, Fa. JAK Solar, TGA Planer Benjamin Trutte, Vermessungsbüro Bachmann, Vermesser Dennis Voigt, Erdbaulabor Pohl, Fa. Scholz – Holzbau, Fa. TEN-TEC Thomas Naumann, Fa. Hagebau Bad Tennstedt, Fa. Gerd Büchner, Herr Thomas Moritz von der Fa. BAC, Herr Jürgen Rebischke, Herr Roland Allstädt, Herr Andreas Bunzel

Der TSV 1861 Bad Tennstedt möchte sich auf diesem Weg bei allen Sponsoren, Übungsleitern, Schiedsrichtern, Kassierern, Ordnungskräften, Platzwarten, Helfern und allen Sportlerinnen und Sportlern für Ihr Engagement im Jahr 2011 recht herzlich bedanken. Weiterhin sagen wir ein Dankeschön an Dieter Bischoff, Jürgen Billert, Wolfgang Hesse, Jutta Preiss, Günter Schönekeas, Gerhard Busse und Arno Weber, die uns tatkräftig unterstützten.

Wir wünschen Euch ein geruhsames und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das kommende Jahr 2012 alles erdenklich Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit, die das wichtigste Gut im Leben eines Menschen ist.

Der Vorstand des TSV 1861 Bad Tennstedt



Ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest wünscht
der ASV Bad Tennstedt
„Eisteiche e. V.“ seinen
Mitgliedern und Angehörigen
sowie allen Sponsoren.



99974 Mühlhausen Eisenacher Str. 1a	Anschluss LSZ Frau Domschke	1. und 3. Mittwoch im Monat 17.00 - 18.00 Uhr (Räume beim VdK)
99955 Herbsleben R.-Luxemburg- Str. 37 b	036041/ 42840 Herr Pelz	nach Vereinbarung
99947 Tüngeda Reichenbacherstr. 2	036254/ 70485 Frau Stoll	nach Vereinbarung
99996 Menteroda August-Bebel-Str. 01	036029/ 83671 Frau Hartung	nach Vereinbarung
99991 Altengottern Feldstr. 01	036022/ 90644 Frau Launer	nach Vereinbarung

M. Ortman
Geschäftsführerin

Jugendarbeit & Jugendweihe
Freundeskreis
Jugendarbeit &
Jugendweihe Unstrut-
Hainich e. V.

Guter Start ins Jugendweihejahr 2011/ 2012

Feiertermine stehen fest!

Im September begann für den Freundeskreis „Jugendarbeit & Jugendweihe Unstrut-Hainich“ e.V. das neue Jugendweihejahr mit Informationsveranstaltungen für interessierte Eltern der verschiedenen Schulbereiche in unserem Kreis. Außer ersten Informationen über den Verlauf des diesjährigen Jugendweihejahres wurden mit den Eltern die Termine für die Jugendweihefeiern im Frühjahr 2012 und erste Vorschläge der Eltern und Jugendlichen diskutiert, wen sie sich als Festredner zu ihrer Jugendweihe wünschen. Bis Ende November wurden über 400 Jugendliche für die Feiern im nächsten Frühjahr angemeldet, das ist fast die Hälfte aller Jugendlichen in den achten Klassen.

Folgende Termine für die Jugendweihefeiern in den einzelnen Schulbereichen stehen nun fest :

- **07.04.2012** in Menteroda Schulbereich Menteroda
- **21.04.2012** in Bad Langensalza das Salza- Gymnasium, Gymnasium Herbsleben, Gymnasium Großengottern sowie die Regelschulen Aschara, Bad Tennstedt, Behringen, Gräfontonna, Weberstedt und die Wiebeck- Schule sowie die Förderschule
- **05.05.2012** in Mühlhausen die Th.-Müntzer-Schule, Forstbergschule, Petrischule, Förderschulen und Kinderheime sowie die Regelschulen Heyerode, Struth, Ammern, Hüpstedt und Langula sowie das Tilesius- Gymnasium, Gymnasium Lengenfeld/St. und die evangelische Schule
- **26.05.2012** in Schlotheim das Gymnasium und die Regelschule Schlotheim

Im Januar / Februar sind die nächsten Informationsveranstaltungen für die einzelnen Schulbereiche wie folgt geplant:

Bereich Mühlhausen	am 14.01.2012
Bereich Bad Langensalza	am 21.01.2012
Bereiche Menteroda	am 05.03.2012

Zu allen Veranstaltungen wird wieder schriftlich eingeladen.

Zur Gestaltung einer sinnvollen Freizeit stehen den Jugendweiheteilnehmern, ihren Freunden und Eltern über 20 Veranstaltungen zur Auswahl. Musicalsfans können unter anderem eine Fahrt nach Hamburg nutzen, um sich dort von den Melodien des Musicals „König der Löwen“, „Tarzan“ oder „Sister Act“ begeistern zu lassen. Ferienfreizeiten wie ein Ski- und Snowboardkurs, Ferienaufenthalte in Spanien, ein Ausflug nach Disneyland bei Paris oder Ungarn oder Suhl im Thüringer Wald werden vorbereitet. Im Programm sind außerdem Eintagesfahrten zur Gedenkstätte Buchenwald bei Weimar mit Besuch des Thüringer Landtages oder eine Tour nach Tropical Island sowie in einen Kletterpark geplant. Auch Angebote bei denen Sport, Spaß und Nachdenkenswertes im Mittelpunkt stehen, wie ein Dinner im Dunkeln, ein Knigge- Kurs warten auf die Teilnehmer.

Sehr erfreulich für den Freundeskreis ist, dass immer mehr junge Familien im Kreis das Angebot des Vereins nutzen, Feierstunden zur Namensgebung des Familiennachwuchses zu gestalten. In diesem Jahr wurde die 500. kleine Feierstunde zur Namensgebung durchgeführt.

Interessierte Jugendliche oder Eltern können sich erkundigen oder anmelden beim Freundeskreis Jugendarbeit & Jugendweihe Unstrut-Hainich e.V. in

Adresse	Telefon/Fax	Sprechzeiten
99947 Bad Langensalza, Schulstr. 17 Geschäftsstelle	03603/ 81 5663 03603/ 81 6683 Frau Ortman	Di.: 16.00 - 19.00 Uhr Mi.: 09.00 - 12 00 Uhr und nach Vereinbarung



Lesecasting

12 Schüler der 6. Klassen der Regelschule „Novalis“ saßen am 30. November 2011 sehr aufgeregt im „Haus des Gastes“. Sie hatten sich freiwillig zum Vorlesewettbewerb gemeldet und nun war der große Moment da. Lehrerin Petra Schiel, die jedes Jahr diesen Wettbewerb organisiert redete beruhigend auf die Schüler ein. Dann traf auch schon das Publikum, Schüler der Klassenstufe 5 ein. In der Jury werteten dieses Jahr die Organisatorin Petra Schiel, die ehemalige Lehrerin Heidrun Mock, die sich trotz Ruhestand noch für die Schule engagiert, die Bibliotheksleiterin Sandra Seidl und der Vorjahressieger Christopher Friedrich. Bei der Bewertung kam es den Jurymitgliedern auf die Lesetechnik, die Betonung, die Art des Vortrages und auf das Leseverständnis an. Jeder Schüler stellte ein eigenes Buch vor und las daraus eine Textstelle und anschließend bekamen die Schüler noch eine unbekannte Textstelle aus einem Buch von Christopher Pike: Spook City. Jeder Schüler gab sich Mühe und in diesem Jahr gab es sogar zwei Premieren. Schülerin Lisa Kühm hatte eine selbst geschriebene Geschichte vorgestellt und Schülerin Jordan Engelhardt hob den Schwierigkeitsgrad beim Vorlesen extrem an, denn sie wählte ein Buch das in altdeutscher Schrift in Sütterlin geschrieben war. Dies würdigte die Organisatorin, doch die Punkteauszählung ergab, das in diesem Jahr Laura Weimann am Besten vorgelesen hat. Sie ist die Siegerin 2011 und wird nächstes Jahr die Regelschule Novalis beim Kreis ausscheid vertreten. *Herzlichen Glückwunsch Laura!*

Regelschule Novalis



Gewinnerin Laura Weimann



Die Teilnehmer des Lesewettbewerbes von links nach rechts 1. Reihe / Chrissy Hoppe, Laura Weimann, Jordan Engelhardt, Marie Engelhardt, Cynthia Wilke, Lisa Kühm und Enrico Weichmann / 2. Reihe Chantal Kaufhold, Nathalie Cotte, Cheyenne Oppel, Darius Träger und Lucas Borrmann

Weihnachtsmarkt am Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasium

Mit immer größer werdenden Schritten steuern wir dem diesjährigen Weihnachtsfest entgegen. Doch noch bevor die erste Adventskerze brannte, kam im Gymnasium in Großengottern, am 18.11. weihnachtliche Stimmung auf. Denn wir luden, wie alljährlich, zum traditionellen Weihnachtsmarkt ein. In den festlich geschmückten Räumen und auf den Fluren sammelten sich verschiedenste kleine Stände mit Gestecken, leckeren selbstgebackenen Plätzchen und Christsternen. Fröhliche Klänge erheiterten im Musikraum bei einer kleinen Aufführung, die Gemüte unserer Gäste. Nach zahlreichen Einkäufen, kleinen Bastelstunden und netten Pläuschen folgten Viele schließlich dem Geruch nach frischen Waffeln, warmen Glühwein und Lumumba. Auch draußen konnte man sich trotz Kälte, am Lagerfeuer mit Stockbrot oder einer Bratwurst wärmen.

Doch schaute man genauer hin, fielen seltsam gekleidete Schüler auf. Passend zum diesjährigen Theaterstück der zwölften Klassen, „Eine Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens, sah man sie über die Flure huschen.

Wir hoffen, unser Weihnachtsmarkt erfreute Sie und wünschen Ihnen und Ihrer Familie, einen fröhlichen 4. Advent.



Wissenswertes

Einladung

zu unserem monatlichen Gruppentreffen

im Caritas Altenzentrum St. Josef,
Tonnaer Str. 9, Bad Langensalza

Freitag, 06.01.2012 um 16:00 Uhr

(in der Regel jeden 1. Freitag/ mon.)

Neues Jahr = Neue Herausforderungen

Verschiedenes

Wir bieten unseren Mitgliedern beitrags- und kostenfrei: unendlich viel Unterstützung

Interessenten sind herzlich eingeladen!

Wir können mehr für Sie tun als Sie denken.

Mit herzlichem Dank an Caritas Altenzentrum St. Josef

Selbsthilfegruppe 7 Angehörige Demenzkranker

Bad Langensalza

Wilfried Georgi Tel. 03636 700 489

Tel. 0152 5315 8783

vor Ort: Dana Joost Tel. 03603 89 4952

+ Regina Brückner Tel. 036043 15 9702

Sonstiges

Nachruf

Mit großer Traurigkeit haben wir den Tod unserer ehemaligen Kollegin

Helga Henning

zur Kenntnis genommen. Am 06.12.2011 hat sich ihr Lebenskreis, der am 23.08.1949 begann, für immer geschlossen. Über 30 Jahre war Frau Henning an der früheren Polytechnischen Oberschule und jetzigen Regelschule als Lehrerin beschäftigt. Sie hat in diesen Jahren in den Fächern Mathematik, Physik und Sport viele Mädchen und Jungen unterrichtet.

Vor allem dem Fach Sport galt ihre besondere Liebe. Neben dem Unterricht hat sie in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften an der Schule und in den Freizeitsport der Stadt viel Kraft und Zeit investiert. Die Sportverbegruppe, die mit ihren Aktivitäten und Auftritten einen hohen Bekanntheitsgrad erreichte, wird immer mit dem Namen Helga Henning verbunden werden.

Wir haben ihr mehr Zeit gewünscht, nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Arbeitsleben alles das zu tun, was sie sich für ihren Ruhestand vorgenommen hatte. Viel Zeit stand ihr dazu nicht zur Verfügung.

Wir werden unsere Kollegin Helga Henning in Erinnerung behalten, jeder mit dem Bild, welches er mit ihr als Mensch verbindet.

Das Kollegium der Regelschule Bad Tennstedt

**Impressum:**

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

In den Folgen 43, 98704 Langwiesen

Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Gemeinschaftsvorsitzende

99955 Bad Tennstedt, Markt 1, Tel.: 036041/380-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.